



28. November 2017

Umweltfreundlich, nachhaltig und staufrei reisen

| | |
|-----------|-----------------------------|
| Kontakt | Iris Poth |
| Durchwahl | -15 |
| Telefax | -29 |
| E-Mail | poth@nordeifel-tourismus.de |

GÄSTECARD ERLEBNISREGION NATIONALPARK EIFEL WIRD FORTGEFÜHRT

Die touristischen Arbeitsgemeinschaften in der Nationalpark-Region haben gemeinsam mit den beiden Verkehrsverbänden Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund (AVV) eine Verlängerung der GästeCard bis zum 31.12.2019 beschlossen.

Ein wichtiger Grund dafür waren neben der positiven Resonanz der Gäste vor allem auch die überaus interessanten Ergebnisse einer breit angelegten Marktforschung im Jahr 2016. Dabei wurden Nutzer der GästeCard nach ihrer Rückkehr aus dem Eifel-Urlaub befragt. Die Rücklaufquote lag bei 16 % und ist damit repräsentativ.

Laut Auswertung der Gästebefragung kommen 49 % der Gäste aus Nordrhein-Westfalen, 18 % aus den Niederlanden und 6 % aus Belgien. 8 % der Gäste stammen aus Baden-Württemberg – einem Bundesland, das als Quellmarkt für die Eifel bislang weniger in Erscheinung getreten ist.

GästeCard-Inhaber reisen im Durchschnitt mit 3 Personen, sind 50 Jahre alt und verbringen 4,8 Nächte in der Region, d.h. 1,8 Nächte länger als der Durchschnitt, den die amtliche Übernachtungsstatistik ausweist.

Bei der Bewertung des Aufenthaltes werden besonders die Aspekte Landschaft, Aktivmöglichkeiten und Unterkünfte sehr gelobt. Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass nur 68 % dieser Gäste mit dem PKW anreisen.

Von den Inhabern nutzen während des Aufenthaltes 50 % ausschließlich den ÖPNV als Verkehrsmittel. Zudem haben sich 80 % der befragten Gäste gezielt für einen Betrieb entschieden, der die GästeCard anbietet. Mit diesen Erkenntnissen ziehen die Verantwortlichen ein äußerst positives Fazit der ersten vier Jahre seit Einführung der GästeCard im Jahr 2014.

Damit möglichst viele Urlauber in den Genuss der GästeCard kommen, werden aktuell die Übernachtungsbetriebe in der Nationalpark-Region für eine Beteiligung angesprochen. Neben zusätzlichen Gästen haben die beteiligten Übernachtungsbetriebe einen Vorteil im Marketing und bei der Produktentwicklung. Zudem tragen sie dazu bei, die Region als nachhaltige Tourismusregion weiter zu etablieren.

Am Leistungsumfang der GästeCard wird es keine Veränderungen geben. Gäste haben mit der Card weiterhin freie Fahrt in den Bussen & Bahnen in den Verkehrsverbänden Rhein-Sieg (VRS) und Aachener Verkehrsverbund (AVV) und erhalten in zahlreichen Ausflugszielen Rabatte bzw. Zusatzleistungen.

Weitere Informationen

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstr. 13

53925 Kall

Tel.: 02441. 99457-0

Fax: 02441. 99457-29

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de

www.facebook.com/NordeifelTourismus

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13, 53925 Kall

Telefon 0 24 41. 994 57-0, Telefax 0 24 41. 994 57-29

E-Mail info@nordeifel-tourismus.de, www.nordeifel-tourismus.de

Geschäftsführung: Iris Poth

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Landrat Günter Rosenke

Amtsgericht Düren HRB 5540

Steuernummer 211/5716/4640,

USt-IdNr. DE265419030